Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Neustadt Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSSV Fürth am Berg II : TTC/FW Gestungshausen
Dienstag, 04.04.2023, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSSV Fürth am Berg II und dem TTC/FW Gestungshausen

Freude herrschte am Dienstagabend, als Holger Stüllein nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TTC/FW Gestungshausen im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Neustadt Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSSV Fürth am Berg II. Das Heimteam konnte im 20. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSSV Fürth am Berg II nun ein Punkteverhältnis von 6:34 in der Tabelle auf, während der der TTC/FW Gestungshausen 12:26 Punkte hat.

Den Start machten die Doppel. Beim 0:3 gegen Stüllein / Hofmann fanden Lesch / Böger von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Den Sieg von Langbein / Wittmann konnten Molketeller / Wajnert im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Taktik hatte Rainer Lesch hingegen beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Uwe Hofmann von Beginn an. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Holger Stüllein erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Christoph Böger gewann gegen Holger Stüllein mit 3:2. Thomas Molketeller bekam es nun mit Andreas Wittmann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thomas Molketeller am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Passende spielerische Mittel hatte Frank Wajnert letztlich parat, um sich gegen Marco Langbein durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Es dauerte eine Weile, bis Rainer Lesch den Fünf-Satz-Sieg gegen Holger Stüllein unter Dach und Fach hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Lesch mit einem 11:0 über Stüllein hinwegfegte. Zwischenzeitlich musste Christoph Böger zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Uwe Hofmann aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Thomas Molketeller, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marco Langbein verlor. Mittlerweile stand es damit 6:3. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Frank Wajnert und Andreas Wittmann, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Holger Stüllein wurden Thomas Molketeller unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Stüllein nun 19 Siege, bei 23 Niederlagen aus. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Rainer Lesch beim 11:5, 9:11, 11:6, 11:7 gegen Marco Langbein doch überlegen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christoph Böger das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Andreas Wittmann abgab und eine Niederlage kassierte. 6:6 (Böger) bzw. 10:19 (Wittmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Frank Wajnert gegen Uwe Hofmann hieß die nächste Partie und der

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.04.2023 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Somit trennte man sich unentschieden.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSSV Fürth am Berg II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 6:34 bei 2 Saison-Siegen, 16 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TTC/FW Gestungshausen geht es stattdessen am 14.04.2023 gegen den TTC Eschi Frohnlach III nochmal um Punkte.

Statistik:
TSSV Fürth am Berg II
Doppel: Lesch / Böger 0:1, Molketeller / Wajnert 0:1
Einzel: R. Lesch 3:0, C. Böger 2:1, T. Molketeller 1:2, F. Wajnert 1:2
TTC/FW Gestungshausen
Doppel: Stüllein / Hofmann 1:0, Langbein / Wittmann 1:0
Einzel: H. Stüllein 1:2, U. Hofmann 1:2, M. Langbein 1:2, A. Wittmann 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.04.2023 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").